

	<p>Objekt: Assos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18271622</p>
--	---

Beschreibung

Gegenstempel auf der Vorderseite.

Vorderseite: Kopf der Athena mit attischem Helm nach r., geschmückt mit Lorbeerkranz.

Auf dem Helm ein runder Gegenstempel mit einem Stierkopf (bukephalion) von vorn.

Rückseite: Greif liegt nach l. Die r. Vordertatze ist erhoben. Ein Beizeichen ist nicht mehr sichtbar.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.11 g; Durchmesser: 20 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 325-250 v. Chr.

wer

wo Assos

Besessen wann

wer Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Verkauft wann

wer Firma Adolph E. Cahn

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabeltier
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt
- Tier

Literatur

- H. W. Bell, Coins from Assos, in: J. T. Clarke - F. H. Bacon - R. Koldewey, Investigations at Assos (1902) 301 Nr. 49-61.
- SNG Ashmolean V-9 Nr. 1060-1061. - Zum Gegenstempel vgl. SNG Aulock Nr. 7584 (dort ungenau als Sphinx beschrieben, ca. 4. Jh.-Mitte 3. Jh. v. Chr.)..